

Essenz: **Essenz:** Liebliche Kinder, ihr habt das Wissen über die Aktivitäten des Vaters erhalten und über Beginn, Mitte und Ende des Weltkreislaufs. Ihr wisst, dass dieses Drama jetzt zu Ende geht und ihr dazu bestimmt seid, nach Hause zurückzukehren.

Frage: Welche Regeln gilt es zu befolgen, damit ihr euch beim Vater einschreiben könnt?

Antwort: Um beim Vater eingeschrieben (register) zu werden, gebt euch erstens Baba vollständig hin, benutzt zweitens alles von euch auf wertvolle Weise für den Dienst, Bharat zum Himmel zu machen; legt drittens ein Gelübde ab, vollständig lasterlos zu werden und zeigt dies, indem ihr es praktisch lebt. Die Namen solcher Kinder werden im Register der Allmächtigen Regierung notiert. Sie begeistern sich dafür, Bharat zum Himmel zu machen, d. h. zum Land der Könige. Ihr übergebt euch dem Vater für den Dienst an Bharat.

Lied: Grüße an Shiva...

Om Shanti. Der Eine, der in diesem Lied gelobt wird, sitzt hier und lobt Seine Schöpfung. Das nennt man auch „das wunderbare Spiel“. Ein Spiel wird „Spiel“ genannt. Tugendhafte werden gepriesen und somit ist das Lob für Ihn einzigartig. Aber die Menschen verstehen das nicht. Ihr Kinder versteht, dass es der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist, der so sehr gelobt wird. Ihr versteht auch, dass Sein Geburtstag, d.h. Shiv Jayanti, bald kommt. Dieses Lied ist sehr gut für Shiv Jayanti. Genauso wie ihr Sein Lob kennt, kennt ihr Kinder auch Seine göttliche Handlungsweise. Es ist ganz sicherlich ein Spiel. Es kann sowohl „Drama“ als auch „Spiel“ genannt werden. Baba sagt: Meine göttlichen Aktivitäten sind sogar noch einzigartiger als die der Gottheiten. Die Handlungen von allen sind unterschiedlich, genauso wie sich in einer Regierung auch der Status des Präsidenten von dem eines Ministers unterscheidet. Wäre Gott allgegenwärtig, so würden alle gleich handeln. Da sie sagen, Gott sei allgegenwärtig, hungern sie. Die Menschen kennen weder den Vater noch Sein unendliches Lob. Solange sie den Vater nicht erkennen, können sie auch Seine Schöpfung nicht verstehen. Ihr Kinder versteht jetzt die ganze Schöpfung. Das Brahmelement, die Subtile Region und der Kreislauf der menschlichen Welt drehen sich in eurem Intellekt. Dies ist ein Spiel, d. h. es ist das Wissen über Anfang, Mitte und Ende der Schöpfung. In dieser Zeit sind die Menschen der Welt Atheisten geworden. Sie verstehen gar nichts und verbreiten einfach nur Falsches. Heilige halten weiterhin Konferenzen ab, aber die Ärmsten wissen nicht, dass das Spiel bald aus ist. Aber weil das Spiel demnächst endet, berührt sie jetzt irgendetwas. Alle sagen jetzt, dass sie sich Ramas Königreich zurückwünschen. Als die Christen hier herrschten, sagten sie nicht, dass es ein neues Bharat geben sollte. Jetzt gibt es so viel Leid. Alle rufen jetzt: „Oh Gott, befreie uns vom Leid!“ Am Ende des Eisernen Zeitalters muss es ganz bestimmt all das Leid geben. Das Leid nimmt Tag für Tag weiter zu. Sie denken, dass jeder sein eigenes Königreich regieren werde. Aber niemand weiß, dass vorher der Umbruch stattfinden wird. Kinder, bleibt sehr glücklich und sagt jedem, dass der ewige Vater den Himmel erneuert und Seine Kinder das Königreich des Himmels erhalten werden! Die Menschen Bharats erinnern sich insbesondere daran. Sie beten, um Gott zu treffen. Sie möchten in das Land Krishnas gehen, das als Himmel bekannt ist, verstehen jedoch nicht, dass Krishnas Königreich nur im Goldenen Zeitalter existiert. Das Eisernen Zeitalter geht jetzt zu Ende und das Goldene Zeitalter, in dem es Krishnas Königreich geben wird, kommt bald. Jeder weiß, dass alle Shivas Kinder sind, Kinder des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele. Deshalb muss Gott die Welt erneuert haben. Er erneuert sie ganz bestimmt durch Brahmas Mund. Die

Juwelen des Brahmanenclans müssen zweifellos die durch das gesprochene Wort geborene Schöpfung gewesen sein und dieser Zeitabschnitt muss das Übergangszeitalter gewesen sein. Das Übergangszeitalter ist das wohltätige Zeitalter, in dem Gott dasitzt und euch Raja Yoga lehrt. Ihr seid die durch das gesprochene Wort geborene Schöpfung Brahmas, die Brahmanen. Trotzdem fragt ihr: „Wie können wir akzeptieren, dass Gott in Brahmas Körper eintritt und Raja Yoga lehrt?“ Werdet die durch das gesprochene Wort geborene Schöpfung Brahmas, studiert dieses Raja Yoga und dann werdet ihr es automatisch erfahren. Dabei geht es weder um Phantasie noch um blinden Glauben. Blinden Glauben gibt es generell in der ganzen Welt, insbesondere in Bharat, wo sie Puppen intensiv anbeten. Bharat ist als das Land vieler Götterbilder bekannt. Brahma wird mit sehr vielen Armen dargestellt. Wie kann das sein? Ja, Brahma hat viele Kinder. Vishnu wird mit vier Armen dargestellt; zwei Arme von Lakshmi und zwei von Narayan. Brahma hat so viele Kinder! Bei vier Millionen Kindern hätte er acht Millionen Arme! So ist es zwar nicht, aber Menschen werden ganz sicherlich benötigt. Auch das ist im Drama festgelegt. Der Vater kommt und erklärt all diese Aspekte. Die Menschen verstehen nicht, was letzten Endes geschehen wird. Sie machen weiterhin verschiedene Pläne. Hier hat Baba nur einen Plan für euch Kinder, nämlich jetzt jenes Königreich zu gründen. Je mehr ihr euch bemüht, andere euch ebenbürtig zu machen, desto ist höher der Status, den ihr erlangt. Der Vater wird „der Wissensvolle, der Wonnevolle, der Barmherzige“ genannt. Er sagt: Auch Ich spiele Meine Rolle im Drama. Maya hat keinerlei Erbarmen. Deshalb komme Ich und bin zu allen barmherzig, indem Ich euch Raja Yoga lehre. Ich erkläre auch die Geheimnisse des Weltkreislaufs. Ich, der Wissende, werde „Wissensozean“ genannt. Ihr Kinder wisst es und könnt es somit anderen erklären. Es geht hier nicht um blinde Akzeptanz. Ihr seid vom Unkörperlichen Höchsten Vater, der Höchsten Seele, überzeugt. Lobt Ihn zuallererst! Er kommt und erschafft durch Raja Yoga den Himmel. Lobt danach die Bewohner des Himmels! Als Bharat der Himmel war, waren alle mit göttlichen Tugenden angefüllt, sechzehn himmlische Grade vollkommen. Es handelt sich um 5.000 Jahre. Das Lob der Höchsten Seele ist einzigartig; danach kommt das Lob der Gottheiten. Es geht dabei nicht um blindes Vertrauen. Hier seid ihr alle Kinder und keine Anhänger. Dies ist eine Familie. Wir sind Gottes Familie. Wir Seelen sind ursprünglich die Kinder des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele, und deswegen sind wir eine Familie. Zuerst sind wir unkörperlich und dann werden wir körperlich. Zurzeit ist dies die wunderbarste Familie. Daran gibt es keine Zweifel. Alle Seelen sind Shivas Kinder. Man erinnert sich auch an Prajapita Brahmas Kinder. Ihr seid die Brahma Kumars und Kumaris. Die neue Welt wird jetzt gegründet. Die alte Welt ist vor euch. Stellt immer zuerst den Vater vor! Ohne Brahmas Clan zu werden, könnt ihr von Gott kein Erbe bekommen. Brahma hatte dieses Wissen nicht. Shiv Baba ist der Ozean des Wissens. Wir beanspruchen unser Erbe von Ihm. Wir sind Seine durch das gesprochene Wort geborene Schöpfung. Ihr studiert alle Raja Yoga. Es ist Shiv Baba, der uns alle unterrichtet. Er tritt in Brahmas Körper ein und lehrt uns. Wenn Prajapita Brahma, der körperlich ist, vollkommen wird, dann wird er ein Engel. Die Bewohner der Subtilen Region werden als Engel bezeichnet. Dort gibt es weder Fleisch noch Blut. Einige Kinder haben Visionen davon. Der Vater sagt: Auf dem Anbetungsweg erlangt ihr von Mir kurzzeitiges Glück. Ich bin der einzige Spender und deshalb gibt sich jeder im Namen Gottes hin. Sie sind davon überzeugt, dass Gott ihnen die Frucht für ihre Anbetung gibt. Sie erwähnen dabei nie die Namen von Heiligen oder Weisen. Nur Baba kann der Spender sein. Er kann jedoch jemanden zum Instrument dafür machen, etwas zu geben. Auf diese Weise vergrößert Er das Lob desjenigen. All das ist nur zeitweiliges Glück. Hier geht es um grenzenloses Glück. Wenn neue Kinder kommen, verstehen sie, dass sie dieses Wissen denjenigen erklären sollten, deren Richtlinien sie gefolgt sind. In dieser Zeit folgen alle Mayas Rat, während ihr hier Gottes Höchsten Rat erhaltet. Diese Empfehlungen bestehen für einen halben Kreislauf, weil eure Rückgabe das ganze Goldene und Silberne Zeitalters

vorhält. Dort gibt es keinen falschen Rat, weil Maya dort nicht existiert. Die falschen Richtlinien beginnen später. Baba macht uns Sich jetzt ebenbürtig: Seher der drei Zeitaspekte (Tri-kaldarshi) und Meister der drei Welten (Trilokinath). Wir werden die Meister des Lichtelements (Brahmand) und dann auch Meister der Welt. Der Vater hat den Kindern ein sogar noch höheres Lob als Sein eigenes gegeben. Habt ihr je solch einen Vater gefunden, der sich für die Kinder der ganzen Welt einsetzt und sie sogar noch klüger macht als sich selbst? Er sagt: Ich übergebe euch Kindern das Königreich der Welt. Ich werde es nie erleben. Nur den Schlüssel für göttliche Visionen behalte ich in Meinen Händen. Er wird für Mich auch während der Anbetungszeit nützlich sein. Selbst jetzt gebe Ich manchen Seelen Visionen von Brahma. Ich trage ihnen dann auf, diesen Brahma aufzusuchen, Raja Yoga zu studieren und zukünftige Prinzen zu werden. Viele Leute erhalten diese Visionen. Alle Prinzen tragen eine Krone, aber die Kinder verstehen nicht, ob sie die Vision eines Prinzen der Sonnen- oder der Monddynastie hatten. Diejenigen, die Kinder des Vaters werden, werden auf jeden Fall Prinzen und Prinzessinnen, ob nun früher oder später. Wenn ihr euch gut bemüht, gehört ihr zur Sonnendynastie, andernfalls zur Monddynastie. Werdet nicht bereits glücklich, indem ihr einen Prinzen seht. Alles hängt von eurem Einsatz ab. Baba erklärt alles sehr deutlich und es geht hier nicht um blinden Glauben. Dies ist Gottes Familie. Alle Seelen sind zwar Gottes Kinder, aber sie befinden sich noch im Eisernen Zeitalter, während ihr im Übergangszeitalter angekommen seid. Zu wem ihr auch immer geht, sagt ihnen: Wir sind Shivas Clan, die durch das gesprochene Wort geborene Schöpfung Brahmas, und nur Brahmanen beanspruchen die Erbschaft des Himmels. Bemüht euch, dies jedem sehr deutlich zu erklären. Erklärt es 100 oder 150 Seelen, und nur eine wird daraus hervorgehen. Nur wenige aus Multimillionen haben das Glück, herkommen zu können. Es braucht Zeit, andere euch ebenbürtig zu machen. Die Stimme eines Reichen hat mehr Gewicht. Wenn ihr zu Ministern geht, fragen sie: „Kommen auch andere Minister zu euch?“ Wenn ihr dann „Ja“ sagt, sagen sie: „Okay, dann komme ich auch.“ Der Vater sagt: Ich bin auf ganz gewöhnliche Weise gekommen, deshalb kommen kaum Reiche hierher. Sie werden ganz sicher auch kommen, aber erst am Ende. Ihr Kinder solltet sehr begeistert sein.

Erklärt ihnen, dass wir Bharat mit Geist, Körper und Geld dienen. Ihr habt euch hingegeben, um Bharat zu dienen. Niemand sonst ist so ein Menschenfreund. Andere Menschen sammeln Geld und bauen Häuser. Am Ende wird alles zu Staub. Übergebt Baba daher jetzt alles. Benutzt alles und helft Bharat, um es in den Himmel zu verwandeln. Dann werdet ihr diejenigen sein, die die Erbschaft erhalten. Seid begeistert darüber, die Kinder der Allmächtigen Autorität zu sein, die bei Ihm registriert sind. Es erfordert großen Einsatz, sich bei Baba zu immatrikulieren. Wenn ihr versprecht, jetzt vollkommen lasterlos zu leben und es auch beweist, dann registriert Baba euch. Kinder, seid sehr begeistert, dass ihr Bharat zum Himmel macht, zum Land der Könige (Rajasthan). Ihr werdet dann dort regieren. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Ihr seid Gottes Kinder, die Familie des einen Vaters. Ihr erhaltet jetzt Gottes Shrimat. Bleibt in spiritueller Begeisterung und befolgt keine falschen Richtlinien.
2. Um Bharat dienen zu können, gebt euch selbst ebenso hin, wie Brahma Baba es getan hat. Setzt Körper, Geist und Geld dafür ein, Bharat zum Himmel zu machen. Werdet vollkommene Philanthropen (Menschenfreunde).

Segen: Möget ihr unter dem Baldachin von Babas Liebe stets sicher bleiben und dadurch von allen Wellen des Leides befreit sein.

Ein Lotus befindet sich oberhalb des schmutzigen Wassers und bleibt dennoch losgelöst. Er ist genauso losgelöst wie er liebenswert ist. Auf die gleiche Weise habt ihr Kinder euch von der Welt des Leides losgelöst und werdet vom Vater geliebt; diese Göttliche Liebe wird zu einem Schutzschirm. Was könnte irgendjemand denen anhaben, die Gottes Baldachin über sich haben? Bewahrt euch deshalb eure spirituelle Begeisterung darüber, konstant unter Gottes Schutzschirm zu bleiben und keine Wellen des Leides werden in der Lage sein, euch auch nur zu berühren.

Slogan: Jene, die mittels ihres edlen Charakters die Namen von BapDada und dem Brahmanenclan verherrlichen, sind Lampen/ Lichter des Clans.

***** O M S H A N T I *****